VERORDNUNG (EG) Nr. 2930/94 DER KOMMISSION

vom 1. Dezember 1994

zur Festsetzung der Beihilfen für die Versorgung der Kanarischen Inseln mit Erzeugnissen der Sektoren Eier und Geflügelfleisch gemäß den Artikeln 2 bis 4 der Verordnung (EWG) Nr. 1601/92

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 1601/92 des Rates vom 15. Juni 1992 zur Einführung von Sondermaßnahmen für bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse zugunsten der Kanarischen Inseln (1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1974/93 der Kommission (2), insbesondere auf Artikel 3 Absatz 4 und Artikel 4 Absatz 4,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Für den vom 1. Juli 1994 bis 30. Juni 1995 reichenden Zeitraum wurden in Anhang III der Verordnung (EG) Nr. 2883/94 der Kommission vom 28. November 1994 zur Festlegung der vorläufig geschätzten Versorgung der Kanarischen Inseln mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen im Rahmen der Sonderregelung gemäß den Artikeln 2 bis 5 der Verordnung (EWG) Nr. 1601/92 des Rates (3) die Erzeugnismengen der Sektoren Eier und Geflügelfleisch, für die im Rahmen der Versorgungsregelung eine Freistellung von Einfuhrzöllen gilt oder eine Beihilfe gewährt wird, sowie die Menge Zuchtmaterial mit Ursprung in der Gemeinschaft festgesetzt, für die die Beihilfe gemäß Artikel 4 der Verordnung (EWG) Nr. 1601/92 zur Verbesserung der Erzeugungsmöglichkeiten auf den Inseln gewährt wird.

Die genannten Beihilfen sind unter besonderer Berücksichtigung der Kosten der Versorgung auf dem Weltmarkt, der sich aus der geographischen Lage der Inseln ergebenden Voraussetzungen sowie der bei der Ausfuhr der betreffenden Tiere und tierischen Erzeugnisse nach Drittländern angewandten Preise festzusetzen.

Die Durchführungsbestimmungen zur Versorgung der Inseln mit bestimmten landwirtschaftlichen Erzeugnissen sind in der Verordnung (EG) Nr. 2790/94 der Kommission (4), geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 2883/94, enthalten. Dieselbe Verordnung enthält außerdem eine Neuregelung der Erteilung der Bescheinigungen und ihrer Gültigkeitsdauer, der Gewährung der Beihilfen sowie der Kontrolle des im Rahmen dieser Sonderregelung betriebenen Handels. Diese Bestimmungen ersetzen überdies die Bestimmungen der Verordnung (EWG) Nr. 1695/92 der Kommission (5), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 2596/93 (6), und gelten in den jeweiligen Marktsektoren ab 1. Dezember 1994.

Die Verordnung (EWG) Nr. 1729/92 der Kommission vom 30. Juni 1992 über die Durchführungsbestimmungen der besonderen Versorgungsregelung für die Kanarischen Inseln mit Erzeugnissen der Sektoren Eier und Geflügelfleisch (7), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 2487/94 (8), sollte deshalb zum selben Zeitpunkt aufgehoben werden.

Die vorliegende Verordnung müßte gleichzeitig mit den Verordnungen in Kraft treten, welche die gemeinsamen Durchführungsbestimmungen zu dieser Neuregelung und zur Bedarfsvorausschätzung enthalten.

Der Verwaltungsausschuß für Eier und Geflügelfleisch hat nicht in der ihm von seinem Vorsitzenden gesetzten Frist Stellung genommen —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Bei Anwendung von Artikel 3 Absatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 1601/92 werden für die Versorgung der Kanarischen Inseln mit Erzeugnissen der Sektoren Eier und Geflügelfleisch mit Herkunft aus der Gemeinschaft im Rahmen der mit der Verordnung (EG) Nr. 2883/94 festgesetzten Bedarfsvorausschätzungen die in Anhang I genannten Beihilfen gewährt.

Die beihilfefähigen Erzeugnisse sind in der Verordnung (EWG) Nr. 3846/87 (9) insbesondere den Punkten 8 und 9 des Anhangs bestimmt.

Artikel 2

Für die Belieferung der Kanarischen Inseln gemäß Artikel 4 Absatz 1 der Verordnung (EWG) Nr. 1601/92 mit Zuchtmaterial von Hähnen und Hühnern mit Ursprung in der Gemeinschaft im Rahmen der mit der

(1) ABl. Nr. L 173 vom 27. 6. 1992, S. 13.
(2) ABl. Nr. L 180 vom 23. 7. 1993, S. 26.
(3) ABl. Nr. L 304 vom 29. 11. 1994, S. 18.
(4) ABl. Nr. L 296 vom 17. 11. 1994, S. 23.
(5) ABl. Nr. L 179 vom 1. 7. 1992, S. 1.
(6) ABl. Nr. L 238 vom 23. 9. 1993, S. 24.
(7) ABl. Nr. L 179 vom 1. 7. 1992, S. 107.
(8) ABl. Nr. L 265 vom 15. 10. 1994, S. 12.
(9) ABl. Nr. L 366 vom 24. 12. 1987, S. 1.

Verordnung (EG) Nr. 2883/94 festgesetzten Bedarfsvorausschätzung wird die in Anhang II genannte Beihilfe gewährt.

Artikel 3

Die Verordnung (EG) Nr. 2790/94 ist anwendbar.

Artikel 4

Die Verordnung (EWG) Nr. 1729/92 wird aufgehoben.

Artikel 5

Diese Verordnung tritt am Tag ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* in Kraft.

Sie gilt ab 1. Dezember 1994.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 1. Dezember 1994

Für die Kommission

René STEICHEN

Mitglied der Kommission

ANHANG I

Beihilfen für die vom Gemeinschaftsmarkt stammenden Erzeugnisse

(in ECU/100 kg)

Erzeugniscode	Beihilfebetrag
0207 21 10 900	33
0207 21 90 190	37
0207 21 90 990	15
0207 22 10 000	12
0207 22 90 000	12
0207 41 10 110	2
0207 41 10 990	26
0207 41 11 900	18
0207 41 21 000	3
0207 41 41 900	14
0207 41 51 900	22
0207 41 71 190	18
0207 41 71 290	18
0207 41 71 390	18
0207 41 71 400	1,5
0207 42 10 110	3
0207 42 10 990	26
0207 42 11 000	12
0207 42 21 000	4
0207 42 41 000	16
0207 42 51 000	8
0207 42 59 000	14
0207 42 71 100	4
0207 43 15 110	2
0207 43 15 990	26
0207 43 21 000	17
0207 43 31 000	4
0207 43 53 000	14
0207 43 63 000	13
0408 11 80 100	47
0408 91 80 100	46

NB: Die die Erzeugnisse betreffenden Codes sowie die Verweisungen und Fußnoten sind durch die Verordnung (EWG) Nr. 3846/87 bestimmt.

ANHANG II

Belieferung der Kanarischen Inseln mit aus der Gemeinschaft stammendem Zuchtmaterial für den Zeitraum vom 1. Juli 1994 bis 30. Juni 1995 — Küken und Bruteier

(ECU/100 Stück)

KN-Code	Warenbezeichnung	Beihilfe
ex 0105 11 00	Vermehrungs- und Zuchtküken (1)	4,20
ex 0407 00 19	Bruteier für die Erzeugung von Vermehrungs- und Zuchtküken (1)	3,00

(1) Gemäß der Definition in Artikel 1 der Verordnung (EWG) Nr. 2782/75 des Rates (ABl. Nr. L 282 vom 1. 11. 1975, S. 100).